NACHRICHTEN
Österreich

Frühjahrs-Konzert: Trachtenkapelle Kolbnitz begeistert das Publikum

Die Trachtenkapelle Kolbnitz begeisterte am 25. März 2025 mit ihrem erfolgreichen Frühjahrskonzert, das Natur und Emotionen vereinte.

Kolbnitz, Österreich - Am 25. März 2025 fand im Gemeindezentrum Kolbnitz das mit Spannung erwartete Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle Kolbnitz statt. Die Musikerinnen und Musiker der Kapelle, die bereits im Jahr 1933 von Josef Gradnitzer gegründet wurde, zeigten während des Konzerts eine beeindruckende hohe Spielfreude und technische Perfektion. Der Dirigent und Kapellmeister führte souverän durch das Programm, das eine facettenreiche Auswahl an energiegeladenen Stücken sowie gefühlvollen Balladen umfasste.

Das Konzert spiegelte das Erwachen der Natur wieder, was insbesondere im Kontext des Frühlings eine besondere Bedeutung hatte. Die Darbietungen wurden vom Publikum mit tosendem Applaus honoriert, und viele Gäste forderten nach einigen Zugaben.

Örtliche Begeisterung und historische Wurzeln

Die positive Resonanz auf das Konzert beeindruckte auch prominente Vertreter der Gemeinde. Der SPÖ-Ortsparteivorsitzende Ing. Herbert Mandler äußerte sich begeistert über die gelungene Veranstaltung. Zu den musikalischen Höhepunkten zählten traditionelle Stücke und moderne

Arrangements, die das Publikum in ihren Bann zogen. Nach dem Konzert verließen die Gäste den Saal mit strahlenden Gesichtern, was den Veranstaltern eine Bestätigung für die geleistete Arbeit gab.

Die Trachtenkapelle Kolbnitz hat eine lange und bewegte Geschichte. Nach der Gründung durch Gradnitzer leitete Rudolf Kummerer die Kapelle bis 1936. Die Vereinstätigkeit musste zwischen 1936 und 1945 aufgrund des Zweiten Weltkrieges ruhen, doch nach dem Krieg erlebte die Kapelle eine Wiederbelebung. Besonders die Initiativen von Sepp und Hans Moser für den Wiederaufbau der Kapelle waren entscheidend.

Die Entwicklung zur modernen Kapelle

In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich die Trachtenkapelle weiter, führte im Jahr 1983 ihr erstes Frühjahrskonzert durch und ein einzigartiger Partnerschaftsabkommen mit der Kapelle aus Königsbronn wurde geschlossen. Die kapelleninternen Strukturen wurden kontinuierlich modernisiert, und seit 2009 wurde die Leitung von Ernst Fleißner übernommen. Danach folgten mehrere Kapellmeisterwechsel, bis 2025 Kevin Seah die Leitung übernahm und sich damit der Erfolgsgeschichte der Kolbnitzer Kapelle fortsetzt.

Im weiteren Kurs wurde der Einfluss des Österreichischen Blasmusikverbandes (ÖBV) während der Pandemie deutlich, als wichtige Unterstützungsmaßnahmen für Musikvereine eingeführt wurden. Diese Maßnahmen zielten darauf ab, die Aktivitäten der Kapellen aufrechtzuerhalten und neue Formate für die musikalische Bildung anzubieten. Der ÖBV betont die Relevanz der lokale Musikvereine, die als Kulturgut zur Förderung der Gemeinschaft und des Zusammenhalts in der Gesellschaft beitragen.

Die Trachtenkapelle Kolbnitz, mit ihrem starken historischen Rückhalt und der modernen Ausrichtung, bleibt ein bedeutender

Ausdruck der musikalischen Tradition in der Region. Die starke Publikumsresonanz beim diesjährigen Frühjahrskonzert belegt, dass die Kapelle auch in Zukunft eine wichtige Rolle in der kulturellen Landschaft von Kolbnitz spielt.

Während die Trachtenkapelle ihre musikalische Reise fortsetzt, bleibt abzuwarten, welche Highlights das nächste Konzertjahr bereithalten wird.

Für weitere Informationen zur Geschichte der Trachtenkapelle Kolbnitz können Sie **hier** nachlesen. Zudem gibt es spannende Einblicke in die Gesamtentwicklung des Blasmusikverbandes auf **dieser Seite**.

Zusammengefasst war das Frühjahrskonzert ein voller Erfolg, das nicht nur das Publikum begeisterte, sondern auch die jahrzehntelange Tradition und die Zukunft der Trachtenkapelle Kolbnitz unter Beweis stellte.

Für mehr Informationen über das Konzert und andere Veranstaltungen können Sie **hier** nachlesen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kolbnitz, Österreich
Quellen	• **www.klick-kaernten.at** • **www.tk-kolbnitz.com** • **test.blasmusik.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at